



Leitfaden im Umgang mit Schiedsrichtern im Spielbetrieb mit Mannschaften vom SSV Stötteritz

- ✚ Alle Mitglieder des SSV Stötteritz respektieren den Schiedsrichter und treten diesem mit Freundlichkeit entgegen.
- ✚ Der Schiedsrichter wird durch die jeweiligen Mannschaftsverantwortlichen ordentlich begrüßt und in die Gegebenheiten beim SSV Stötteritz einzuweisen (Kabinenzuweisung, Begleitung in den Besprechungsraum zum Vor- und Nachbereiten des Spieles, Hinweise zur Abrechnung Schiedsrichterkosten)
- ✚ Unsere Trainer weisen Ihre Mannschaft vor dem Spiel an, dem Schiedsrichter mit Respekt entgegenzutreten und diesen in Ruhe zu lassen. Es ist völlig sinnlos mit Fehlentscheidungen zu hadern. Hier sind alle Stötteritzer Beteiligten aufgerufen den Kopf schnell wieder frei zu bekommen und zurück ins Spiel zu finden.
- ✚ Die Stötteritzer Trainer und Spieler sind angewiesen sich im Spielbetrieb nur mit Dingen zu beschäftigen, die Sie beeinflussen können. Die Entscheidungen des Schiedsrichters gehören eben nicht dazu. Es ist zwar menschlich sich über Fehlentscheidungen aufzuregen, aber dadurch ist noch keine Mannschaft besser geworden.
- ✚ Unsere Trainer und Spieler präsentieren nicht nur Ihren Verein, sondern auch dessen Sponsoren daher gilt der Grundsatz „Vorbild statt Fuchsteufelswild“

Vereinsinterner Umgang - SELBSTFAIRSTÄNDLICH

- ✓ Bei Erhalt einer roten Karte wegen Schiedsrichterbeleidigung sind zum einen alle anfallenden Kosten des Sportgerichtes in voller Höhe zu tragen und zum anderen ist bei Erwachsenen Ü18 die hälftige Summe auf das Konto der Abteilung Fußball „Verwendungszweck: Schiedsrichterkonto“ zu überweisen.
- ✓ Mit diesem Geldern finanzieren wir unsere Stötteritzer Schiedsrichtergruppe. Bis zum Eingang des Geldes bei der Abteilung Fußball wird der Spieler vereinsintern gesperrt.



SSV Stötteritz e.V.

Abteilungsleitung Fußball

Fußball im Südost-Stadion seit 1911

- ✓ Für rote Karten im Nachwuchsbereich wegen Schiedsrichterbeleidigung behält sich die Abteilungsleitung Fußball interne Strafmaßnahmen vor.
- ✓ Grundsätzlich wird von allen, die eine rote Karte wegen Schiedsrichterbeleidigung bekommen, eine schriftliche Entschuldigung abgefordert, die durch die Abteilungsleitung an den Schiedsrichter weitergeleitet wird.
- ✓ Bei einem tätlichen Angriff auf einen Schiedsrichter verliert der Spieler sein Spielrecht und wird aus der Abteilung Fußball ausgeschlossen.

Mit diesem Auftreten und Maßnahmen wollen wir auch dazu beitragen, dass unser Schiedsrichterwesen wieder auf die Beine kommt und es wieder Spaß macht, als Unparteiischer Spiele zu leiten.

Auch wir als SSV Stötteritz sind einem Schiedsrichtersoll unterworfen. Es ist seit langen sehr schwer Schiedsrichter zu gewinnen, daher wollen wir zunächst damit beginnen einen fairen Umgang mit dem Schiedsrichter als selbstverständlich zu garantieren. Damit wollen wir auch Interessenten zeigen, dass Schiedsrichterwesen für ein Fußballspiel unabdinglich ist und es ein großartiges Hobby ist. Mit diesen Mitteln wollen wir Schiedsrichter für unseren Verein gewinnen.

Ziel muss es auch sein, die Eltern unserer Nachwuchsteams sowie unsere Fans dementsprechend zu sensibilisieren:

FAIR BLEIBEN, LIEBE ELTERN!

1. DANKEN STATT ZANKEN – Zeige Respekt gegenüber allen Beteiligten
2. VERGNÜGEN STATT RÜGEN – Stelle den Spaß in den Vordergrund
3. LOBEN STATT TOBEN – Ermutige durch positive Rückmeldungen
4. ERLEBNIS STATT ERGEBNIS – Lass das sportliche Resultat nicht über allen stehen
5. VORBILD STATT FUCHSTEUFELSWILD – Sei Dir Deiner Vorbildwirkung bewusst!

DAMIT FUSSBALL FREUDE BLEIBT!

Leipzig, 27.01.2023

Im Namen der Abteilungsleitung Fussball